



## MOTION

**Urheber** SVPO, durch Romano Amacker, Diego Schmid, Ralph Kummer und Renato Karlen  
**Gegenstand** Steuerliche Begünstigung von Investitionen in den Brandschutz  
**Datum** 07/05/2026  
**Nummer** 2026.05.164

Die Ereignisse vom 1. Januar 2026 in Crans-Montana haben gezeigt, wie wichtig ein funktionierender Brandschutz ist.

Sowohl Unternehmen als auch Privatpersonen sind daher gefordert, ihre Gebäude an die Brandschutzvorschriften anzupassen und bauliche, technische sowie organisatorische Sicherheitsmassnahmen umzusetzen.

Dies ist jedoch teuer. Besonders KMU und Hauseigentümer geraten dadurch unter finanziellen Druck. In der Praxis führt dies nicht selten dazu, dass notwendige Massnahmen verzögert oder nur teilweise umgesetzt werden. Noch schlimmer ist es, wenn der Betrieb gar schliessen muss. Dies muss verhindert werden.

Steuerliche Anreize haben sich in anderen Bereichen bewährt. Sie setzen gezielte Impulse, ohne neue Subventionsprogramme aufzubauen, und stärken gleichzeitig die Eigenverantwortung von Eigentümern und Unternehmen. Es ist daher sinnvoll, auch Investitionen in den Brandschutz steuerlich zu begünstigen. Eine solche Massnahme würde die Umsetzung notwendiger Sicherheitsvorkehrungen beschleunigen.

### **Schlussfolgerung**

Der Staatsrat wird aufgefordert zu prüfen, inwiefern juristische und natürliche Personen durch steuerliche Abzüge oder gezielte Anreize bei Investitionen in den Brandschutz unterstützt werden können.